

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	142197
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6648</b> 6650
			<b>DK5 - Name</b>	Ochsenzoll
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>104</b> 25
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b> Nein	<b>Kartierung</b>	13.07.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	669,1696
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**  **kein gesetzl. Schutz**  **kein gesetzlich geschütztes Biotop**  **Schutz nur teilweise**  **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Dieser Streifen halbruderaler Gras- und Staudenflur liegt zwischen dem inzwischen gepflasterten Radweg und dem Parkplatz eines Autohauses. Er ist im westlichen Teil noch 2-3 m breit und enthält einige Trockenpflanzen, nach Osten wird er immer schmaler und weniger trocken. Eine kleine dreieckige Fläche östlich vom Parkplatz schließt sich an. Im Unterwuchs stehen viel Rotes Straußgras und andere Süßgräser, dazwischen häufig Gewöhnlicher Beifuß, Echtes Johanniskraut und Rainfarn. Diese drei Arten sind besonders auf dem Dreieck dominant. Außerdem gibt es eine blütenreiche Flur aus etlichen weiteren Arten in jeweils wenigen Anteilen. Insgesamt ist der Streifen sehr artenreich und relativ hoch aufgewachsen.

In regelmäßigen Abständen wurden Eingrifflicher Weißdorn und Ebereschen gepflanzt, die jetzt 2-3 m Höhe erreicht haben. Außerdem wird der Streifen von den Bäumen auf der anderen Wegeseite streckenweise verschattet.

Eine Artenverarmung durch Eutrophierung und Verschattung ist zu erwarten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	3			20 %
2	AKT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)		

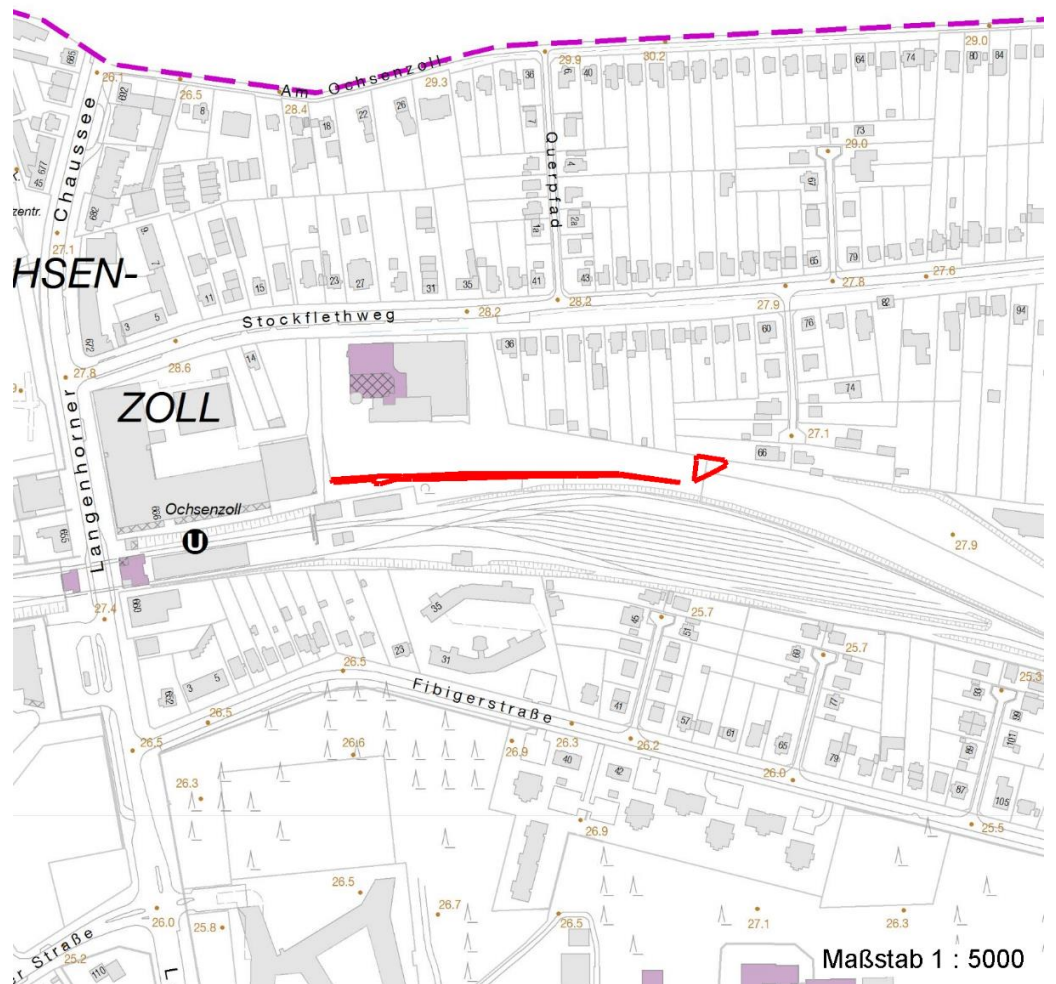
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Bahnanlage und Parkplatz, Langenhorner Chaussee		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Parkplatz, Fuß- und Radweg, Gleisanlage		
<b>Rechtswert (X)</b>	566358	<b>Hochwert (Y)</b>	5948230
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Langenhorn (432)	<b>Gemarkung</b>	Langenhorn (420)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Langenhorn/Glashütte [ 3 / Anteil: 100% ]		

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	142197	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6648</b>	6650
			<b>DK5 - Name</b>	Ochsenzoll	
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>104</b>	25
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	13.07.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	669,1696
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
142197	35696	6648	15	02.10.2003	<	6650	15
142197	35762	6648	18	27.04.2011	/	6650	20
142197	35769	6648	19	27.04.2011	/	6650	21
142197	35773	6648	23	27.04.2011	>	6650	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
79273	0	6648_104_130720_4.JPG	
79274	0	6648_104_130720_2.JPG	
79275	0	6648_104_130720_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	142197
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6648</b> 6650
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Ochsenzoll
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>104</b> 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	13.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	669,1696
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung (Besonders durch Hunde) Verunkrautung, Ruderalisierung (Durch die Eutrophierung und die zunehmende Verschattung (Gehölze gegenüber und angepflanzte Sträucher) ist eine fortschreitende Ruderalisierung zu erwarten.)
Wertgesichtspunkte	Artenreich Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	5.3 - Gehölzentfernung, Entkusseln (Die angepflanzten Sträucher wieder entfernen) Die Flächen gelegentlich offen halten, um die Trockenrasen-Vegetation zu fördern und den Blütenreichtum zu erhalten.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6648_104_130720_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6648_104_130720_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>		<b>Biotoptyp</b>	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	80 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	142197	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6648</b>	6650
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenszoll	
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	104 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	13.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	669,1696
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	50 %
2. Krautschicht	80 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Krautschicht	70.00 m
2. Krautschicht	30.00 m
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	2

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	h															
Brassica nigra (Schwarzer Senf)	7	w												D			
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w															
Cichorium intybus (Wegwarte)	7	w											3	V			
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	142197	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6648</b>	6650
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenzoll	
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	104 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	13.07.2020	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	669,1696	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Crepis biennis (Wiesen-Pippau)	7	w												2		3		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Dipsacus fullonum (Wilde Karde)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z																
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w																
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w																
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w																
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	h																
Lactuca serriola (Kompaß-Lattich)	7	w																
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w																
Leucanthemum vulgare (Frühe Wiesen-Margerite)	7	w																V
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w																
Lychnis coronaria (Kranz-Lichtnelke)	7	w																
Lysimachia punctata (Drüsiger Gilbweiderich)	7	w																
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w																
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w																2
Papaver dubium (Saat-Mohn)	7	w																
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Rosa spec. (Rose)	7	z																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z																
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	w																
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Silene vulgaris (Taubenkropf-Leimkraut)	7	w																3 V
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	w																
Sonchus oleraceus (Kohl-Gänsedistel)	7	w																
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z																
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	h																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w																
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w																
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>3</b>	<b>6</b>			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>50</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	142197	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6648</b>	6650
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Ochsenzoll	
<b>Bearbeitung</b>	MIS	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	104 25
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	13.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	669,1696
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	AKT
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	20 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	h															
Brassica nigra (Schwarzer Senf)	7	w													D		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w															
Cichorium intybus (Wegwarte)	7	w												3	V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z															
Crepis biennis (Wiesen-Pippau)	7	w												2	3		
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w															
Dipsacus fullonum (Wilde Karde)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z															
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															

